

Die Hochschule Koblenz mit ihren Standorten in Koblenz, Remagen und Höhr-Grenzhausen bietet Lehre, Weiterbildung und angewandte Forschung mit einem umfangreichen Präsenz- und Fernstudienangebot in den Bereichen Wirtschaft, Technik, Bauwesen, Sozialwissenschaften und Freie Kunst. Derzeit studieren an der Hochschule Koblenz insgesamt mehr als 9.800 Studierende, die von 170 Professuren und mehr als 400 Beschäftigten betreut werden.

Am Standort Koblenz ist im Fachbereich bauen–kunst–werkstoffe (b-k-w) für die Studiengänge Bauingenieurwesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Professur

#### Hydrologie und Wasserwirtschaft

(befristet auf sechs Jahre)

**(Bes.-Gruppe W 2)**

zu besetzen. Das Fachgebiet ist in den Bachelor- und Masterstudiengängen sowie in der angewandten Forschung zu vertreten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über breite theoretische Kenntnisse und fundierte Praxis-/Projekterfahrung im ausgeschriebenen Fachgebiet verfügen. Darüber hinaus sind Kenntnisse in Entwurf, Planung und Ausführung von Anlagen und Bauwerken des Wasserbaus aus einer einschlägigen Praxistätigkeit wünschenswert. Gesucht wird weiterhin eine Persönlichkeit mit Erfahrung in der Anwendung von einschlägigen hydrologischen und wasserwirtschaftlichen Modellen. Erfahrungen in der Erhebung und Auswertung von Messdaten sind von Vorteil.

Es wird besonderer Wert auf eine vorbildliche didaktische Kompetenz gelegt und die Fähigkeit, Grundlagenwissen fundiert und praxisnah vermitteln zu können. Der Nachweis der pädagogischen Eignung durch praktische Lehrerfahrung wird erwartet. Erfahrungen mit eLearning und modernen didaktischen Formaten sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Übernahme von weiteren Grundlagenvorlesungen des Fachbereiches wird ebenso erwartet. Lehrveranstaltungen müssen auch in englischer Sprache gehalten werden können.

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll die Forschung am Fachbereich weiterentwickeln. Die Bereitschaft zu Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen, Forschungseinrichtungen und anderen Hochschulen sowie die Mitarbeit in entsprechenden Fachgremien, Kammern und Verbänden wird erwartet. Vorhandene Erfahrungen mit Forschungs- und Entwicklungsprojekten im Bereich Hydrologie und Wasserwirtschaft sind wünschenswert.

Weiterhin wird eine aktive Mitarbeit bei der Betreuung der Studiengänge, in der Selbstverwaltung und die Bereitschaft zu internationaler sowie interdisziplinärer Zusammenarbeit in Forschung und Lehre erwartet.

Die Einstellungs Voraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 49 Hochschulgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (HochSchG).

Das Land Rheinland-Pfalz und die Hochschule Koblenz vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird.

Die Hochschule Koblenz gilt als vorbildliche Wissenschaftseinrichtung, die in ihrer Organisation für Chancengleichheit und Vereinbarkeit von Beruf und Familie eintritt. Die Hochschule Koblenz fördert Frauen in Wissenschaft und Forschung; qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Personen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **14. Februar 2021** in einer PDF-Datei (max. 20 MB) per E-Mail an das Sekretariat der Fachrichtung Bauingenieurwesen: [ortwein@hs-koblenz.de](mailto:ortwein@hs-koblenz.de).

Die Bereitstellung von elektronischen Unterlagen über Cloud-Dienste wird nicht akzeptiert.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte incl. einer PDF-Datei (max. 20 MB) an den **Dekan des Fachbereichs bauen-kunst-werkstoffe, Prof. Dr.-Ing. Norbert Krudewig**, Konrad-Zuse-Straße 1, 56075 Koblenz.